

Agent Orange

Hintergrund

Während des Kriegs in den Dschungelgebieten Südvietnams verfolgten die US-Streitkräfte und ihre Verbündeten das Ziel, die Kampfgebiete zu entlauben. Zu diesem taktisch-militärischen Zweck wurde eine Reihe von Herbiziden entwickelt und eingesetzt, darunter das bekannte Agent Orange. Agent Orange wurde von der US-Militärforschung entwickelt und nach genauen militärischen Vorgaben ausschließlich für den taktischen Einsatz im Krieg produziert.

Zu den Unternehmen, die im Rahmen des Defense Production Act von 1950 verpflichtet wurden, Agent Orange an die Regierung zu liefern, gehörten The Dow Chemical Company, Monsanto Company, Hercules Inc., Diamond Shamrock Corporation, Uniroyal Inc., Thompson Chemical Company und die Thompson-Hayward Chemical Company. Zu keiner Zeit war Agent Orange im zivilen Handel verfügbar.

Der Standpunkt von Dow

Dow zollt allen Frauen und Männern, die in Vietnam im Einsatz waren, und allen Kriegsoptionen großen Respekt.

Während des Krieges verpflichtete die US-Regierung eine Reihe von Unternehmen, Agent Orange im Rahmen des Defense Production Act zu produzieren. Die Regierung gab exakte Spezifikationen zur Herstellung des Produkts vor und kontrollierte anschließend dessen Versand, Lagerung und Einsatz.

Die Klärung der mit dem Krieg zusammenhängenden Fragen – einschließlich der des Einsatzes von Agent Orange - ist Sache der Regierungen der USA, Vietnams und ihrer jeweiligen Alliierten. Die US-Regierung hat Mittel zur Klärung der Fragen bereitgestellt, die Regierungen der USA und Vietnams arbeiten in vielen Punkten zusammen.

Wissenschaftliche Forschung zu Agent Orange gibt es seit dem Vietnamkrieg. Sie dauert bis heute an. Die maßgeblichen humantoxikologischen Untersuchungen belegen nicht, dass Erkrankungen von Kriegsveteranen durch Agent Orange verursacht wurden.